

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 35 (1945)
Heft: 11

Artikel: Interesse für den Schweizer Käse
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-639432>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Interesse für den Schweizer Käse

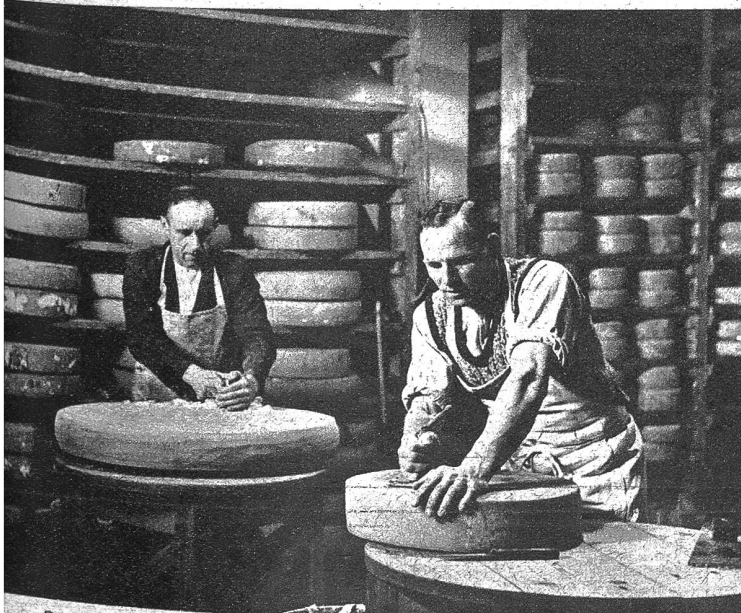
Neben den Verhandlungen am grünen Tisch legte die alliierte Delegation grössten Wert auf eine persönliche Kontaktnahme mit der Schweiz und ihrer Bevölkerung. Dem Wert und dem Vorkriegsumfang des schweizerischen Käseexportes Rechnung tragend, haben einige Mitglieder der englischen Wirtschaftskommission ihre freien Stunden benützt, um den Lagern und der Schachtelkäsefabrik der in wenigen Jahren ihr 100 jähriges Bestehen feiernden Berner Exportfirma Zingg & Co., einen Besuch abzustatten. Dabei bekundeten die Delegierten, nicht nur grosses Interesse für den Fabrikationsvorgang, sondern auch für die Arbeitsbedingungen der schweizerischen Arbeiterschaft.



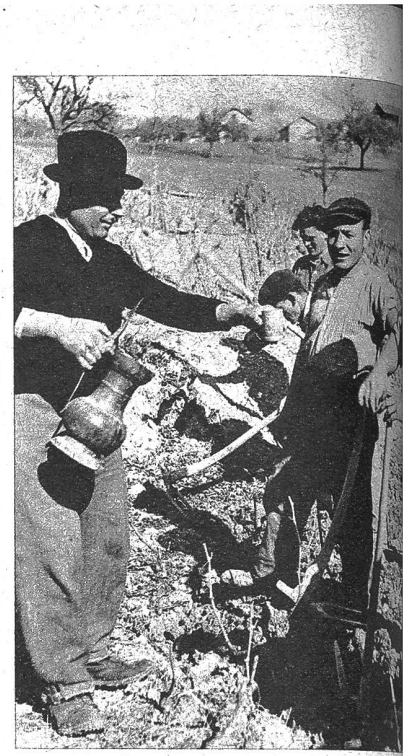
Der englische Gesandte, Minister C. Norton (rechts im Bild), verfolgt aufmerksam den Schmelzprozess des für Rotkreuzsendungen bestimmten Käses



In soliden, mit Stahlband gesicherten Kisten wird dieser Schachtelkäse bald seine Reise zu den hungernden Flüchtlingen und Kriegsgefangenen antreten. Links: Delegationschef Minister Dingle M. Foot (Mitte) lässt sich über die Details der technischen Einrichtungen eingehend orientieren



Die grosse Fachkenntnis und Geschicklichkeit erfordernde Behandlung der lagernden Laibe, sowie deren Entrindung vor dem Schmelzprozess, erwecken auch bei dem englischen Delegierten, Mr. Seebohm grosses Interesse

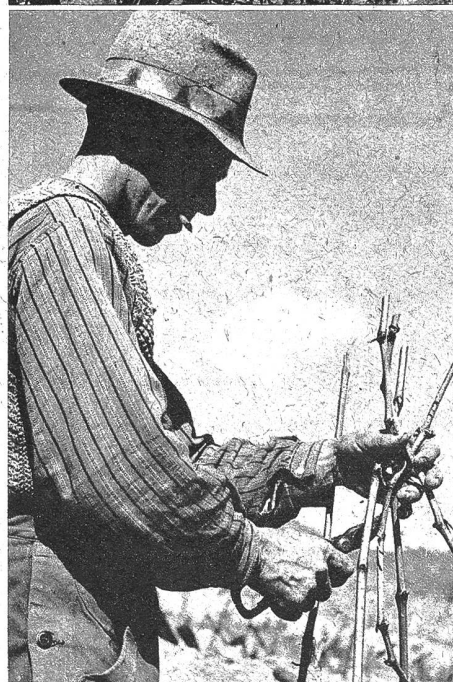
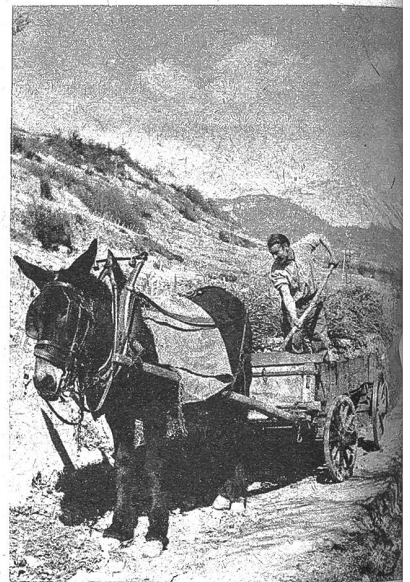


Oben: Bei Sonnenaufgang ziehen die Eifischtaler in die Reben. Mit wehender Fahne, vom Venner getragen, und mit klingendem Spiel der Trommler und Pfeifer wird der Auftakt als Fest gefeiert

Rechts oben: Zwischendurch hat aber einsog. Mechtral die Aufgabe, die Runde zu machen, und aus einer echten Grimtzer Zinnkanne können die Arbeiter Wein haben, soviel sie wollen

Links: Die Fahne wird vor den Weinbergen auf einem Baum gehisst

Rechts: Kleine Fuhrwerke, meistens vom Maultier gezogen, stehen überall herum. Mist wird geführt...



Flässig ist man an der Arbeit, bis die Dämmerung hereinbricht

Der Mechtral füllt seine Kanne aus dem Fass. Entweder ist es ein Fass der Danaiden, das unerschöpflich ist, oder er geht von Zeit zu Zeit ins Dorf zurück, um ein neues Fass zu holen; denn unzählige Male füllt er die Kanne auf

Hier der Präsident, der alle 4 Jahre neu gewählt wird und die Aufgabe hat, für Ordnung zu sorgen und die ganze Arbeit zu leiten. Mechtral verabreicht ihm einen Trunk